



## Forum Freundeskreise der Stiftung Zukunft Berlin

Das Forum möchte mit seiner AG aus Vertretern von Förder- und Freundeskreisen der Berliner Kultur ein gemeinsames „Sprachrohr“ bieten zur Förderung des zivilgesellschaftlichen Engagements in der Kultur. Mit seinen Symposien wirbt das Forum Freundeskreise für die Stärkung der Positionierung von Kulturförderung in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft und will Themen zur Verbesserung der Arbeit von Förderkreisen voranbringen. Dabei sollen auch vielfältige Möglichkeiten zur Kommunikation und zum Erfahrungsaustausch von Freundeskreisen sowie zur Vermittlung von praktischer Hilfe angeboten werden.

Die Stiftung Zukunft Berlin ist ein unabhängiges Forum für bürger-schaftliche Mitverantwortung. Uns geht es um die Zukunft Berlins. Bürgerinnen und Bürger der Stadt treiben mit der Stiftung Themen voran. Sie bringen ihre Erfahrungen, Netzwerke und Ideen im Vorfeld von politischen Entscheidungen und gegenüber der Öffentlichkeit ein. Ohne die Verantwortung der Politik in Frage zu stellen, wollen sie so ihre eigenen Beiträge zur Zukunft Berlins leisten.

## Informationen

### Veranstaltungsort:

Vertretung des Landes Schleswig-Holstein beim Bund  
In den Ministergärten 8  
10117 Berlin

### Empfang:

Felleshus der Nordischen Botschaften  
Rauchstraße 1  
10787 Berlin

### Veranstalter:

Vertretung des Landes Schleswig-Holstein beim Bund  
[www.landesvertretung.schleswig-holstein.de](http://www.landesvertretung.schleswig-holstein.de)

### Stiftung Zukunft Berlin

[www.stiftungzukunftberlin.eu](http://www.stiftungzukunftberlin.eu)

### Anmeldung:

Bis zum **25. Januar 2013** über  
[www.freundeskreise-kultur.de](http://www.freundeskreise-kultur.de) oder mit beiliegendem Antwortblatt.

## Informationen

Der Veranstaltungsort hat Kapazitäten für 150 Teilnehmer. Wir hoffen sehr auf Ihr Verständnis, dass darüber hinausgehende Anmeldungen nicht berücksichtigt werden können. Die Registrierung erfolgt entsprechend dem Eingangsdatum – Sie werden umgehend informiert.

### Ansprechpartner für organisatorische Fragen:

Hannah Splitt  
Stiftung Zukunft Berlin  
[splitt@stiftungzukunftberlin.eu](mailto:splitt@stiftungzukunftberlin.eu)  
Tel: +49 (0)30 2639 229-41  
Fax: +49 (0)30 2639 229-22

### Teilnahmegebühr:

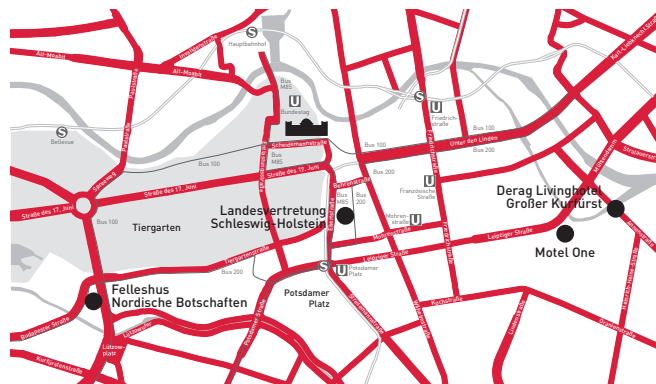
Symposium inkl. Mittagsbuffet & Getränke: 95,- EUR,  
ermäßigt 50,- EUR für Schüler & Studenten

### Hotelkontingent:

Unter dem Stichwort „Symposium Freundeskreise“ haben wir für Sie bis zum **17. Januar 2013** ein Sonderkontingent in folgenden Hotels reserviert. Bitte setzen Sie sich selbst mit den Hotels in Verbindung.

Motel One  
Berlin Spittelmarkt  
Leipziger Straße 50  
10117 Berlin  
Tel.: +49 (0)30 2 01 43 63-0  
[berlin-spittelmarkt@motel-one.com](mailto:berlin-spittelmarkt@motel-one.com)  
EZ/Nacht 76,50 EUR, DZ/Nacht 99,- EUR, inkl. Frühstück

Derag Livinghotel Großer Kurfürst  
Neue Roßstraße 11-12  
10179 Berlin  
Tel.: +49 (0)30 2 4600-0  
[res.berlin@derag.de](mailto:res.berlin@derag.de)  
EZ/Nacht 100,- EUR, DZ/Nacht 115,- EUR, inkl. Frühstück



AG Freundeskreise der

STIFTUNG  
ZUKUNFTBERLIN

Vertretung des  
Landes Schleswig-Holstein  
beim Bund



## „Wie man sich Freunde schafft...“

Symposium zu Förder- und Freundeskreisen in der Kultur

## Wie werden Freunde zu Förderern?

## Programm

1. Februar 2013, ab 10:30 Uhr (Einlass)  
Vertretung des Landes Schleswig-Holstein beim Bund  
[www.freundeskreise-kultur.de](http://www.freundeskreise-kultur.de)

In Kooperation mit

Bundesverband  
der Fördervereine  
deutscher  
Museen für  
bildende Kunst



KULTUR  
STIFTUNG · DER  
LÄNDER

# „Wie man sich Freunde schafft ...“

## „Wie man sich Freunde schafft ...“

Symposium zu Förder- und Freundeskreisen in der Kultur

Sehr geehrte Damen und Herren,

„Wie werden Freunde zu Förderern?“ Diese Frage steht im Mittelpunkt unseres 6. Symposiums zu Förder- und Freundeskreisen in der Kultur. Wir laden Sie herzlich ein, am 1. Februar 2013 mit Experten darüber zu diskutieren, welchen Beitrag Gesellschaft, Kultur und Politik leisten können, die Mitverantwortung in der Kultur zu stärken.

In vielen Förder- und Freundeskreisen nimmt die Mitgliederbetreuung mittlerweile so viel Raum ein, dass der eigentliche Zweck der Vereinigung – Verantwortung und Engagement für die Kultur – in den Hintergrund rückt. Deshalb wollen wir am 1. Februar u.a. diskutieren, wie sich das Engagement und die Verantwortungsbereitschaft der Freunde für die Kultur nachhaltig mobilisieren lassen.

Im Reflexionsraum am Vormittag befragen wir Kulturakteure, Politiker, Mäzene und Bürgerbeweger nach geeigneten Strategien und Methoden für die Gewinnung von engagierten Kulturfreunden. Und am Nachmittag werden wir selbst aktiv. Im Praxisteil suchen wir nach Ideen für unsere Arbeit. In Foren werden das Wissen und die Erfahrung der Teilnehmer und der Experten zusammengeführt. Es gilt, voneinander zu lernen!

Das 6. Symposium wird gemeinsam von der Stiftung Zukunft Berlin und der Landesvertretung von Schleswig-Holstein veranstaltet. Durch die wechselnden Gastgeber für die Symposien erfahren die Teilnehmer mehr über die Kulturförderer in dem jeweiligen Bundesland. Am Abend freuen wir uns auf den Austausch mit Ihnen und der Dänischen Botschaft.

Stephan Balzer  
Sprecher AG Freundeskreise  
der Stiftung Zukunft Berlin

Staatssekretär Stefan Studt  
Bevollmächtigter des Landes  
Schleswig-Holstein beim Bund

### Programm

**Moderatorin: Gesa Birnkraut**

(Birnkraut Partner, Kulturmanagement-Beratung / Hochschule Osnabrück, strategisches Management für Nonprofit Organisationen)

**10:30 Uhr Registrierung**

**11:00 Uhr Begrüßung durch die Veranstalter**

**11:10 Uhr Ziele des Symposiums und Vorstellung der Foren**

**11:40 Uhr Reflexionsraum**

Wie kann Mitverantwortung in der Kultur gestärkt werden?

**Impuls:**

**Hans-Julius Ahlmann**

Geschäftsführender Gesellschafter der ACO Gruppe, ausgezeichnet mit dem Deutschen Kulturförderpreis 2011

**Antwort:**

**Anke Spoorendonk**

Ministerin für Justiz, Kultur und Europa des Landes Schleswig-Holstein

**Diskussion:**

Wie kann Mitverantwortung in der Kultur gestärkt werden aus Sicht

- des Mäzens: **Hans-Julius Ahlmann**
- der Kulturpolitikerin: **Ministerin Spoorendonk**
- der Kulturinstitution: **Peter Spuhler**, Generalintendant des Badischen Staatstheaters Karlsruhe
- der Kulturförderung: **Isabel Pfeiffer-Poensgen**, Generalsekretärin der Kulturstiftung der Länder
- der Bürgeraktivistin: **Else Christensen Redzepovic**, Kulturhauptstadtwerbung Sønderborg, Dänemark
- der Förder- und Freundeskreise: **Bernhard Krumrey**, Vorsitzender der Bundesvereinigung deutscher Musik- und Theaterfördergesellschaften e.V.

**Mit Beiträgen aus dem Publikum.**

**13:00 Uhr Mittagspause**

### PRAXISTEIL – Let's do it!

**14:00 Uhr Einführung durch die Moderatorin**  
Strategien zur Mitgliedergewinnung und -bindung

**14:15 Uhr Foren**

Es geht darum, voneinander zu lernen! Methoden, Strategien, Meinungen: Die Förder- und Freundeskreise tauschen in kleinen Arbeitsgruppen ihre praktischen Erfahrungen aus und entwickeln Ideen für ihre Tätigkeit. Die Foren werden von Experten moderiert.

Jedes Forum findet dreimal statt und dauert 40 Minuten. So besteht die Möglichkeit, an drei unterschiedlichen Foren teilzunehmen.

- Thema 1 – Nachwuchsförderung
- Thema 2 – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Thema 3 – Strategien zur Mitgliedergewinnung und -bindung
- Thema 4 – Bürger bewegen
- Thema 5 – Projektideen / Organisation / Evaluation
- Thema 6 – Social Media
- Thema 7 – Crowdfunding
- Thema 8 – Steuern und Recht

**16:30 Uhr Kaffeepause**

**17:00 Uhr Fazit und Ausblick**  
Vorstellung der Ergebnisse der Foren

**17:45 Uhr Ende des Symposiums**

**18:00 Uhr Empfang** im Felleshus der Nordischen Botschaften

Programmänderungen vorbehalten!